

Bezeichnung	Ja	Nein
1. Oberflächen, Erscheinungsbild		
a. Wurden alle Holzspäne und Kratzer entfernt, bzw abgeschliffen?		
b. Wurden alle Schäden nachgeölt? Eine Bearbeitung der Oberflächen über das einmalige Überölen der ausgebesserten Stellen kann nicht von Strohbid übernommen werden und stellt keinen Mangel da.		
c. Sind die Oberflächen (nur Küchenplatte und Bettkante) Poliert worden?		
2. Türen, Schubläden, Garderobe		
a. Funktioniert Tür zum Bad?		
b. Funktionieren Badkasten, Kleiderschrank?		
c. Funktionieren die Küchenauszüge?		
d. Funktioniert der Bettkasten?		
e. sind die Kleiderhaken (4stk Zwischenwand, 3stk Badtür, 1stk Türstopper) und Klopapierhalter montiert?		
3. Elektrik		
a. Funktionieren alle Steckdosen?		
b. Funktionieren die 4 Spotlights und die 2 Lampen?		
c. Funktionieren Infrarotspiegel, Kühlschranks und Kochplatte?		
d. Funktioniert die Klimaanlage?		
e. sind die Kabel ordentlich verlegt?		
4. Wasser		
a. Funktionieren alle Wasserhähne (Waschbecken, Dusche, Spülbecken, WC-Spülung)?		
b. Sind alle Leitungen dicht?		
c. Funktioniert der Warmwasserboiler?		
d. Funktionieren Klimaanlage und Warmwasserboiler?		
5. Dämmung		
a. Sind die Steico Dämmplatten vollständig unterm Boden angebracht?		
b. Liegt die Dämmung der Hauptplane an den Randbalken an? Halten Klettband und unterer Abschluss?		
c. Funktioniert der gedämmte Vorhang?		
d. sind folgende Öffnungen mit Bauschaum abgedichtet: 4 Ecken zwischen Dachplane und Seitenwand, Installationsdurchführung Küche, Installationsdurchführung Zwischenwand?		
e. Ist der Boden mit Kompriband abgedichtet?		
f. Sind die Wasserleitungen unter der Bodenplatte bis zum Untergrund gedämmt? Funktioniert die Rohrbegleitheizung?		

Welche Ursachen haben zu längerer Aufbauzeit geführt? wie viel Stunden Mehrarbeit werden dem Kunden in Rechnung gestellt?

Welche Mängel wurden festgestellt? mit welchen Maßnahmen werden diese behoben?

6. Bedienungshinweise: mit Unterschrift bestätigt der Kunde, folgende Punkte zur Kenntnis genommen zu haben:

- Holz darf nicht dauerhaft nass sein, und muss abtrocknen können. temporäre Feuchtigkeit ist dagegen unbedenklich.
- Daraus folgt, dass die Unterlüftung unterm Boden immer gewährleistet sein muss. Der Abstand darf also nicht verschüttet oder anderweitig verschlossen werden.
- um den Pavillon sturmsicher zu machen, muss er rundum geschlossen sein, Klettband muss angedrückt werden, gummiseile eingehängt, und Türen (mit Spanngurt, Farradschloss oder Einbauschloss) abgesperrt werden.
- die Konstruktion ist auf 20kg/m² Schnee berechnet. Weitere Schneelasten müssen abgeheizt oder abgeräumt werden. Mit einer Schneelastverstärkung erhöht sich diese auf 200kg/m².
- Der Kunde ist verantwortlich für alle Genehmigungen, sowohl temporärer, wie dauerhafter Art.
- Frostfreiheit bis Oberkante Untergrund, Strom für Rohrbegleitheizung bei Frost und Frostwächtermodus der Klimaanlage (Frostfreiheit des Innenraums), oder alternativ: Ablassen des Wassers aus allen Leitungen bei Frost.

Montageleiter, Datum, Unterschrift

Kunde, Unterschrift